cafÃ© +co International-Umsatz wÃ ¤chst im ersten Halbjahr um sieben Prozent â€“ BILD

ID: LCG17285 | 17.07.2017 | Kunde: cafe +co International | Ressort: Wirtschaft Ã–sterreich | APA-OTS-Meldung

- **Gesamtjahresergebnis auf Vorjahresniveau erwartet**
- **Pro Tag wird 1,9 Millionen Mal ein Heiß-oder Kaltgetränk oder Snack an einem der über 70.000 Systeme konsumiert**
- **Anzahl der Snackautomaten in Österreich wächst überproportional**

Bilder zur Meldung auf http:// presse.leisuregroup.at/ cafeplusco/ kaltenegger

Wien (LCG) – Nach dem Rekordergebnis mit 205 Millionen Euro Umsatz im Geschäftsjahr 2015/2016, kann café +co International, auch für die erste Hälfte des Geschäftsjahrs 2016/17 ein weiteres Umsatzwachstum in der Höhe von sieben Prozent auf 102 Millionen Euro melden. Die Anzahl der konsumierten Gesamtportionen bei Heiß- und Kaltgetränken sowie Snacks wächst im ersten Halbjahr um 4,5 Prozent auf 1,9 Millionen Transaktionen pro Tag. Die Anzahl der Systeme steigt um drei Prozent, wobei dem starken Ausbau an öffentlichen Standorten beispielsweise auf Bahnhöfen, Raststationen, Krankenhäusern und Tankstellen besondere Bedeutung zukommt.

> „Mit 1.800 Mitarbeitern entwickelt sich café +co International rasant zum Vollversorger. Bereits jedes vierte Gerät in Österreich verpflegt die Konsumenten mit Snacks. Der Fokus für das zweite Halbjahr liegt auf der Digitalisierung der Geräte, die im Feldversuch bereits erfolgreich getestet wird. Das veränderte Mobilitätsverhalten der Menschen stellt neue Ansprüche an die Versorgung im öffentlichen Raum, die wir intensiv ausbauen wollen", kommentiert **Fritz Kaltenegger**, Sprecher der Geschäftsführung von café +co International.

Erfreuliche Entwicklung in Serbien, Polen und der Slowakei

Rund 80 Prozent des Gesamtumsatzes entfallen derzeit auf Österreich, Ungarn, Tschechien und Slowenien. Zufrieden zeigt sich Kaltenegger mit der Entwicklung der Märkte in Polen, der Slowakei sowie Serbien, die insbesondere durch die positive Entwicklung an den Arbeitsmärkten angetrieben wird. Die Entwicklung am österreichischen Arbeitsmarkt, wo die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahr um 3,1 Prozent gesunken ist, gibt ebenfalls Anlass zu vorsichtigem Optimismus. „Mir persönlich wäre auch bei uns Vollbeschäftigung am liebsten", so Kaltenegger. Für das Gesamtjahr erwartet café +co eine solide Entwicklung und einen Abschluss auf Vorjahresniveau.

Digitalisierung und Nachhaltigkeit stehen im Fokus

Die Geräte bekommen eine sogenannte „Magic Box" eingebaut, die automatisch Daten an die Zentrale sendet und so noch schnelleres Service und optimierte Abläufe sicherstellt. Derzeit sind bereits mehr als 300 Geräte im digital vernetzten Testbetrieb. Ab Februar 2018 werden über die nächsten drei Jahre 30.000 Geräte schrittweise an die Online-Plattform angeschlossen. Damit ist jedes zweite Gerät in Österreich und dem Ausland online und mit 2023 strebt café +co eine Vollabdeckung an.

Die Nachfrage nach den Nachhaltigkeitslinien „maxPLANET" und „Bewusst. Gut!" wächst weiter. „maxPLANET" setzt einen neuen Branchenstandard bei betrieblicher Kaffeeversorgung und setzt ausschließlich auf nachhaltig erzeugte Füllstoffe mit Zertifizierung (Rainforest Alliance, UTZ oder Fair Trade) sowie auf besonders energieschonende Systeme. „Bewusst.Gut!" gibt den Konsumenten im Snack-Segment die Möglichkeit, sich bewusst für biologische und/ oder regionale Produkte zu entscheiden und beim Snack zwischendurch nicht auf den gesunden Lebensstil zu verzichten.

Unter dem Namen „café +co express" werden die öffentlichen Standorte an Tankstellen, Raststationen, Bahnhöfen, Spitälern und Flughäfen weiter ausgebaut werden.

Über café +co International

café +co International ist der führende Kaffeedienstleister in Österreich sowie Zentral-und Osteuropa. Die Unternehmensgruppe ist derzeit mit 16 Tochtergesellschaften in elf Ländern tätig (Österreich, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Polen, Serbien, Rumänien, Russland). café +co International beschäftigt sich mit Betrieb und Service von Espressomaschinen und Systemen für Heißgetränke, Kaltgetränke und Snacks sowie mit der Führung von Betriebsrestaurants. Die vollautomatischen „café +co Shops" finden sich in Unternehmen ebenso wie im öffentlichen Bereich (Einkaufs-Center, Ämter, Spitäler und Autobahn Rastplätze, Tankstellen). Weiters bietet café +co eine eigens entwickelte Produktlinie für die Hotellerie und Gastronomie an. Jährlich werden an mehr als 72.000 café +co Geräten mehr als eine halbe Milliarde Portionen konsumiert. In Österreich und Deutschland betreibt das Unternehmen elf Selbstbedienungscafés, die unter anderem am Vienna International Airport, im Mozarthaus Vienna, im Haus der Musik, sowie im Einkaufszentrum Q19 zu finden sind. Das Unternehmen ist Träger des Österreichischen Staatswappens, Mitglied der Leitbetriebe

Austria und wurde von SuperBrands Austria als führende Marke ausgezeichnet. Weitere Informationen auf http://www.cafeplusco.com sowiehttp:// www.facebook.com/cafepluscointernational .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter http:// www.leisure.at. (Schluss)